INSPIRATION

TIPP 4
NUTZEN SIE A++ GERÄTE

LEBENSRAUM KÜCHE
Das Herz des Hauses.
PHOTO: PIATTI KÜCHEN

Den iPad in der Küche synchronisieren

■ **Frage:** Wie sieht eine perfekte Küche aus?
■ **Antwort:** Von Inselküchen zu Zebrano-Holz gibt es viele Möglichkeiten, sich seine ideale Küche zusammenzustellen.

■ **Welches sind die wichtigsten Trends in der Küchenplanung?**
Andreas Hauri: Der wichtigste Trend seit Jahren in Sachen Neubauten ist, dass überall offenere Küchen eingeplant werden. Bei Renovationen werden Wände entfernt und die Kochbereiche grosszügiger gestaltet. So bekommt die Küche eine neue Bedeutung, da sie durch ihre Offenheit im Mittelpunkt der Kommunikation steht, wenn am Abend Gäste zu Besuch sind.
Sicher ebenfalls im Trend liegen zusätzliche Geräte, die je nach finanziellen Verhältnissen und Kochgewohnheiten in die Küche eingebaut werden können, beispielsweise zwei Backöfen, eine Teppanyaki- oder Wok-Nische.
Es gibt auch den Trend „Réduit" - hier wird gleich hinter der Küche ein kleiner Stauraum eingebaut, worin wenig gebrauchte Geräte sowie Vorräte versteckt werden können. Die Küche kann somit etwas kleiner und feiner gestaltet werden; sie steht nicht mehr so dominant im Raum und wirkt wohnlicher.
Allgemein kann man sagen, dass die Gemütlichkeit mehr im Vordergrund steht: Es ist nicht mehr alles unterkühlt, sondern wird durch eine harmonische Gestaltung wohnlich gemacht.

■ **Was für Farben und Materialien sind derzeit im Trend?**
Sehr beliebt sind exotische Hölzer aus nachhaltiger Produktion, beispielsweise Zebrano-Holz. Auch Echtholz-Imitate sind am kommen, da diese heutzutage oft kaum mehr von echten Hölzern zu unterscheiden sind. Bei den Imitaten kann der Kunde zudem viel genauer wählen, wie die Struktur seines Holzes aussehen sollte - bei Echtholz wurde es von der Natur gestaltet, kleine Schönheitsfehler inbegriffen. Bei den Steinen sind polierte, matte Steine klar auf dem Vormarsch. Bei den Farben gibt es individuelle Präferenzen. Man kann aber eigentlich zwei Sorten von Kunden unterscheiden: Solche, die in der Küche eine neutrale Farbe wie weiss, grau oder schwarz wählen, und mit der Wand bunte Akzente setzen, oder solche, die es genau umgekehrt planen. Ersteres ist oft einfacher, denn wenn die Wandfarbe nicht mehr gefällt, kann sie relativ einfach übermalt werden.

■ **Es gibt meines Wissens zwei Optionen für eine Inselküche: Entweder eine Koch- oder eine Rüstinsel. Wo liegen die Vor- und Nachteile?**
Bei offenen Küchen gibt es tatsächlich sehr oft Inselküchen. Hierbei steht mitten im Raum eine Insel, die je nachdem für verschiedenes benutzt werden kann. Bei der Kochinsel wird der Kochherd in die Insel gebaut, mitsamt Dampfabzug von oben oder von unten - gerüstet wird an der Wand. Bei Rüstinseln ist es genau umgekehrt - das effektive Kochen findet an der Wand statt, auf der Insel wird gerüstet und gewaschen. Dies kann praktischer sein, da das Rüsten meist länger dauert als das Kochen: Eine Rüstinsel ist somit kommunikativer, da man länger mit den Gästen sprechen oder

Andreas Hauri
Geschäftsleiter
Küchenverband
Schweiz

zusammen Gemüse schneiden kann. In diesem Fall braucht es auch keinen Dampfabzug mitten im Raum, was oft unästhetisch wirkt. Am Anfang der Inselküchen war vor allem die Kochinsel im Trend, weil man das Kochen demonstrieren wollte. Männer haben genau aus diesem Grund heute noch gerne Kochinseln - sie möchten beweisen, wie gut sie kochen können (lacht).

■ **Haben Sie auch eine Kochinsel?**
Nein, leider nicht - als Mieter habe ich eine relativ einfache, 15 Jahre alte und geschlossene Küche. Mein Traum wäre aber klar eine offene Küche mit Rüstinsel, zurückhaltendem, harmonischem Design, grifflos, als Highlight vielleicht eine Betonabdeckung und natürlich ein Réduit. Bei den Geräten stehen nebst zwei Backöfen und einem Steamer ein Wok und eine Wärmeschublade zuoberst auf der Wunschliste. Multimedia-Lösungen wären bei mir ebenfalls Standard.

■ **Wie sieht es denn heutzutage mit Multimedia-Küchen aus?**
Multimedia ist sicher ein Trend, der sich elegant in Küchen einbauen lässt. So kann ein Flachbildschirmfernseher ganz einfach in eine Küche integriert werden, indem er in eine Front oder in die Rückwand eingesetzt wird. In der modernen Multimedia-Küche kann die mp3-Sammlung gepflegt, Internetinformationen abgerufen, das iPad oder das iPhone aufgeladen oder synchronisiert werden.

■ **Der Trend geht auch immer mehr in Richtung Minergie-Häuser – was lässt sich in der Küche ändern, um ökologischer zu leben?**
Natürlich sind in erster Linie energiesparende A++ Geräte (Achtung: Die Energielabel ändern per 2011) auszuwählen. Weiter sind bei der Umlauft/Abluft Minergie-Lösungen relativ einfach zu realisieren. Erkundigen Sie sich im Detail nach den diversen Lösungen. Meine Empfehlung: Hier nicht Geld sparen und genügend Zeit investieren, dazu Abluft-Lärm ebenfalls genau prüfen. Langfristig zahlt sich dies auf jeden Fall aus.

■ **Womit hadern die Kunden am meisten beim Planen einer Küche?**
Vor allem bei Neubauten können sich die Kunden ihre neue Küche oft nicht genau vorstellen. Deshalb ist es wichtig, die Vorschläge für die Kunden gut zu visualisieren, bevor es in die Detailplanung geht. Tipps für die Vorbereitung zur neuen Traumküche gibt's unter www.neue-kueche.ch.

JESSICA KING
redaktion.ch@mediaplanet.com

CHECKLISTE FÜR EINE NEUE KÜCHE

Unter www.kuechen-verband.ch steht eine Checkliste für all jene bereit, die sich den Traum einer neuen Küche realisieren wollen, sei dies als Neubau oder als Renovation. Die Checkliste ist eine optimale Vorbereitung für ein Gespräch mit Ihrem Küchenfachmann und umfasst Fragen wie: Wofür wird die Küche benutzt? Nur zum Kochen oder auch zum Essen? Wie soll die Küche platziert werden? Offen, halboffen oder abtrennbar? Dazu liefert der Bogen Ideen für Apparate, die eingebaut werden können, sei dies ein Gasherd, Induktions-Kochherd, Dampfgarer oder selbstreinigender Backofen. Auch für die Abdeckungen ist die Liste lang: Kunstharz, Holz, Glas, CaesarStone oder Corian heissen beispielsweise Optionen, die in einer individuell zusammengestellten Küche möglich sind. Auch Fragen zu Budget oder Umbau sind zu beantworten - damit auch wirklich nichts bei der Planung der perfekten Küche schief laufen kann.